

Volleyballfreizeitregel für Quarto-Liga BFS – 4er-Staffel

Saison 2022/2023 /2024/2025

Geltungsbereich: Bezirk West (Kreis Ortenau, Breisach und Hochrhein) **4er - Mannschaften**

Vorwort: Mit der Einführung einer 4er-Runde soll Mannschaften, welche nicht oder nicht mehr an den 6er-Mixed-Runden teilnehmen können, eine Plattform gegeben werden, mit Gleichgesinnten am verbandlich organisierten Volleyballspiel teil zu nehmen. Im Fokus steht dabei eine geschlechtlich und alters unabhängige Spielrunde.

Nachfolgende Regelungen sollen dabei als Grundlage einer möglichen Spielrunde für 4er – Mannschaften gelten:

Spielmodus und Regelung

1. Jeweils 4 Spieler (m/w/d) stehen auf dem Spielfeld (9x9m). Dabei spielt es keine Rolle, wie viele von welchem Geschlecht auch Jugendliche (max. 4 Spieler) auf dem Spielfeld stehen!
2. Die Spielpositionen 1 und 5 sind dabei nicht besetzt. Aufschlag hat der Spieler (m/w/d) welcher auf die Position 6 wechselt oder steht.
 - 2a. Bei einer Mannschaft bestehend aus 4 Männer gegen 4w, 3m:1w o. 2w:2m, muss der Aufschlagender Mann der gerade sich auf Position 6 befindet, als Abwehrspieler agieren. (Bei Jugendlichen 4männlich bis U17, entfällt die Regel) Er darf keinen Angriffsschlag in die Gegnerische Spielhälfte tätigen. (Libero ähnlich bzw. wie in der Sommerbeachliga gespielt wird)
3. Es darf beliebig oft ausgewechselt werden gegen gleiche Spieler wie in der Halle (Positionsgebunden). Es gibt keine Wechselbeschränkungen (wie oft).
4. Keine Deckenregelung. (Ball an die Decke oder Hindernis ist Fehler)
5. Netzhöhe: 2,35 m
6. Falls nicht anders hier festgelegt, gelten die gültigen BFS-Ordnung Bezirk-West.
7. Die Spiele finden i.d.R. in Dreier-Begegnungen an einem Wochenende von September bis April statt.
8. Der Einsatz von aktiven Spielern (m/w/d) mit gültigem Staffelleitereintrag ist gestattet. [Bis VL](#)
9. Spieler und Spielerinnen (m/w/d) welche an einer 6er-Mixedrunde teilnehmen sind spielberechtigt.
10. Um Mannschaftsfremde Spieler (m/w/d) einsetzen zu können, muss vor dem Spiel das Einverständnis der gegnerischen Mannschaft eingeholt werden. Dies ist im Spielberichtsbogen zu vermerken und von beiden Mannschaften und vom Schiedsgericht zu unterschreiben.
11. Gespielt wird auf 2 Gewinnsätze bis 25 Punkte.
12. Die spielfreie Mannschaft stellt das Schiedsgericht.
13. Für die Ergebnismeldung sind vereinfachte Spielberichtsbögen zu verwenden, die sofort nach dem Spiel dem Staffelleiter zugeschickt werden. Die Ergebnisse sind im SAMS-Online Ergebnisdienst einzutragen. Verantwortlich hierfür ist die Heimmannschaft bzw. die erstgenannte Mannschaft.
14. Finden Spiele nicht statt, verliert die Mannschaft, die die Terminverlegung beantragt hat, sofern kein Ausweichtermin gefunden wurde.
15. Fehlt eine Mannschaft am Spieltag, wird das Spiel als verloren gewertet.
16. Die Voll- bzw. Jahresmitgliedschaft im SBVV ist für alle Mannschaften Pflicht